



①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ Offenlegungsschrift
⑩ DE 43 30 391 A 1

②1 Aktenzeichen: P 43 30 391.9
②2 Anmeldetag: 8. 9. 93
④3 Offenlegungstag: 6. 10. 94

⑤1 Int. Cl.⁵:
F 16 H 59/00
F 16 H 59/24
F 16 H 59/48
B 60 K 28/16
B 60 K 41/26
F 02 D 13/04

DE 43 30 391 A 1

③0 Innere Priorität: ③2 ③3 ③1
31.03.93 DE 43 10 461.4

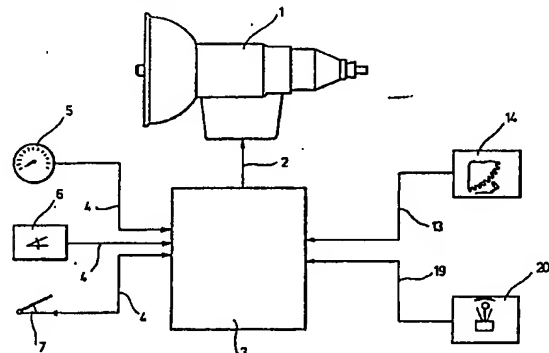
⑦1 Anmelder:
Robert Bosch GmbH, 70469 Stuttgart, DE

⑦2 Erfinder:
Weiberle, Peter, Dipl.-Ing., 74343 Sachsenheim, DE;
Senger, Karl-Heinz, Dr., 74369 Loechgau, DE;
Keuper, Gerhard, Dr., 71229 Leonberg, DE; Luh,
Joachim, Dr., 74080 Heilbronn, DE; Baeuerle, Peter,
Dipl.-Ing., 71636 Ludwigsburg, DE

⑤4 Verfahren zum Betrieb eines Fahrzeugs mit kontinuierlich verstellbarem Getriebe

⑤7 Die Erfindung betrifft ein Verfahren zum Betrieb eines Fahrzeugs, insbesondere Personenkraftwagens, mit einem elektronisch gesteuerten, kontinuierlich verstellbaren Getriebe (CVT = continuously variable transmission). Es ist vorgesehen, daß

- der Fahrzeugzustand einer Bergabfahrt ermittelt wird, daß zum Zeitpunkt des Beginns der Bergabfahrt die Fahrzeuggeschwindigkeit erfaßt und gespeichert wird, daß dann das Getriebe derart kontinuierlich verstellt wird, daß unter Ausnutzung der Motorbremswirkung die ermittelte Geschwindigkeit gehalten oder möglichst gehalten wird (Bergabfahrt-Motorbrems-Betrieb), und/oder
- daß eventueller Schlupf an den angetriebenen Rädern des Fahrzeugs ermittelt wird, und daß in Abhängigkeit davon eine entsprechend andere Übersetzung kontinuierlich am Getriebe derart eingestellt wird, daß sich der Schlupf verkleinert oder ganz beseitigt wird (Schlupfeinstellungs-Betrieb), und/oder
- daß ermittelt wird, ob ein Bremsbetrieb vorliegt und daß im Bremsbetrieb eine die Übersetzung ändernde, insbesondere vergrößernde, kontinuierliche Verstellung des Betriebes zur Unterstützung der Bremsen des Fahrzeugs erfolgt (Bremsunterstützungs-Betrieb), und/oder
- daß mittels einer manuell zu bedienenden Betätigungseinrichtung eine kontinuierliche Verstellung der Übersetzung des Getriebes erfolgt, wobei die Verstellung innerhalb der Grenzen der größten und der kleinsten Übersetzung solange durchgeführt wird, wie die manuelle Betätigung erfolgt (Tipp-Betrieb).



DE 43 30 391 A 1

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

BUNDESDRUCKEREI 08. 94 408 040/545

19/37